



## Technische Daten

Stoff	
Träger	dehbare PE Trägerfolie
Material	Butylkautschuk
Trennlage	silikonisierte PE-Folie

  

Eigenschaft	Regelwerk	Wert
Farbe		Butylkautschuk: grau, Folie: grün
Flächengewicht	DIN EN 1849-2	ca. 1,9 kg/m <sup>2</sup>
Dicke	DIN EN 1849-2	ca. 1,0 mm
sd-Wert	DIN EN 1931	> 100 m
Freibewitterung		3 Monate
Verarbeitungstemperatur		+5 °C bis 35 °C, Nächte frostfrei
Temperaturbeständigkeit		dauerhaft -20 °C bis +80 °C
Lagerung		kühl und trocken

## Einsatzbereich

Feuchtedichtendes Absperrklebeband zum Abdichten unter Schwellen im Holzbau, für luft- und winddichte Anschlüsse von Holzwerkstoffplatten an glatte mineralische Untergründe, zur Verklebung von Unterdeckplatten untereinander (z. B. in Kehlen und Übergängen) sowie für deren Anschlüsse an angrenzende Bauteile.

## Lieferformen

Art.-Nr.	GTIN	Länge	Breite	Gewicht	VE	Gebinde
14136	4026639141361	20 m	15 cm	5,4 kg	2	120
14137	4026639141378	20 m	20 cm	6,4 kg	2	84
14698	4026639146984	20 m	30 cm	10,4 kg	1	60
15363	4026639153630	20 m	10 cm	3,6 kg	3	180

## Vorteile

- ✓ Schützt Bauteile vor Wassereintritt: Wirkt wasserführend und absperrnd gegen aufsteigende Feuchtigkeit
- ✓ Sichere Verbindung: Butylkautschuk dringt tief in den Untergrund ein
- ✓ Sehr dehnbare Trägerfolie mit besonders geringen Rückstellkräften: lässt sich flexibel an Untergründe und Ecken anpassen
- ✓ Haftet auf mineralischen Untergründen
- ✓ Luftdichte Verklebungen nach DIN EN 4108-7, SIA 180 und OENORM B 8110-2
- ✓ Beste Werte im Schadstofftest, Prüfung nach AgBB durchgeführt

## Untergründe

Vor dem Verkleben sollten Untergründe mit einem Besen abgefegt, mit einem Lappen abgewischt oder mit Druckluft gereinigt werden. Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-, MDF- und Holzfasernerunterdeckplatten). Bei der Verklebung von Holzfasernerunterdeckplatten oder auf glatte mineralischen Untergründen ist die Vorbehandlung mit TESCON PRIMER RP erforderlich. Beton- oder Putzuntergründe dürfen nicht absanden.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht. Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert. Bei nicht tragfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit dem TESCON PRIMER RP zu empfehlen.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

**MOLL**  
**bauökologische Produkte GmbH**  
 Rheinalstraße 35 - 43  
 D-68723 Schwetzingen  
 Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0  
 Fax: +49 (0) 62 02 - 27 82.21  
 eMail: info@proclima.de



## Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.

Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.

Wind-, luftdichte oder regensichere Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen bzw. Unterdeck- und Fassadenbahnen erreicht werden.

Zur Verarbeitung müssen Tag- und Nachttemperaturen  $>5\text{ °C}$  herrschen.

Sollte die Anfangshaftung nicht befriedigend sein, kann das Band auf der grauen Butylkautschukseite mit einem Lösemittel (z. B. Testbenzin) angelöst werden. Das Lösemittel erhöht die Klebrigkeit des Butylkautschuks bei niedrigen Temperaturen.

Das Band wirkt unter Wärmeeinwirkung selbstverschweißend abdichtend.



\*Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions)

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

**MOLL**  
**bauökologische Produkte GmbH**  
Rheinalstraße 35 - 43  
D-68723 Schwetzingen  
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0  
Fax: +49 (0) 62 02 - 27 82.21  
eMail: [info@proclima.de](mailto:info@proclima.de)

